15. nationale Tennis-Jüngsten-Meisterschaften fanden gestern mit Finalspielen in Detmold beeindruckenden Ausklang

Johannes Koderisch aus Lemgo

holte ausgezeichneten Rang drei

beeindruckenden Ausklang. Trotz heftigster Probleme wegen des zeitweise fast ständigen Regens hielten die Veranstalter dank einer im Zweifelsfall doch ausgezeichnet arbeitenden Organisation (teils hatte Eltern Bedenken und Kritik gegen die Ansetzungen geäußert) den Zeitplan an den fünf Turniertagen ein.

Bei den Jungen der Altersklasse IV setzte sich im Finale Daniel Elsner vom TC Memmingen mit 6:1/6:3 gegen Tomas Zivnicek aus Rüsselsheim durch und belegte den ersten Platz. Rang drei ging an Felix Hardt (Radolfzell), der als amtierender Deutscher Meister favorisiert in die Begegnungen gegangen war und an den Gemener Ralf Wilmink. Die Pokalrunde buchte Torben Oeder (Gebhardshagen) vor Gordon Bohne (Bonn) für sich.

Einen Riesenerfolg feierte in der Altersklasse V der für TC Lemgo startende Johannes Koderisch, der sich zunächst gegen den Mannheimer Denis

Detmold (dw). Das 15. nationale Gremelmayer durchsetzte und nach Tennis-Jüngstenturnier der Altersklas- dem Sieg über Boris Bachert (Buchen) sen IV und V für Jungen und Mädchen ins Halbfinale vorstieß, dort jedoch fand gestern abend mit der Siegereh- dem späteren Sieger Patrick Mourung vor fast 400 Zuschauern einen chard (Gießen) mit 1:6/1:6 unterlag und somit den dritten Platz gemeinsam mit Andreas Bubich (Maschen) belegte. Zweiter in der Hauptrunde wurde Dominik Meffert (Mayen). Die Pokalrunde beherrschte der Mannheimer Matthias Pawlik vor dem Berliner Timo Volmer

Bei den Mädchen der Altersklasse IV gab Marlene Weingärtner (Friedberg/Bayern) der Konkurrenz das Nachsehen und verwies Stephanie Kovacic (Düsseldorf) sowie Katharina Liebich (Seesen) und Sandra Klösel (Oberweiher) auf die Plätze. Die Pokalrunde ging an Stephanie Sperber (Düsseldorf) vor Fabienne Thill (Saarbrücken).

In der Altersklasse V ließ sich Anja Bayer (Schwäbisch Hall) den Sieg nicht nehmen vor Caroline Kulla (Wuppertal), Christine Brandt (Minden)b und Jessica Loose (Wiedau). Die Pokalrunde gewann Sissy Bächle (Salem) vor Carolin-Ann Basu (Wolfs-

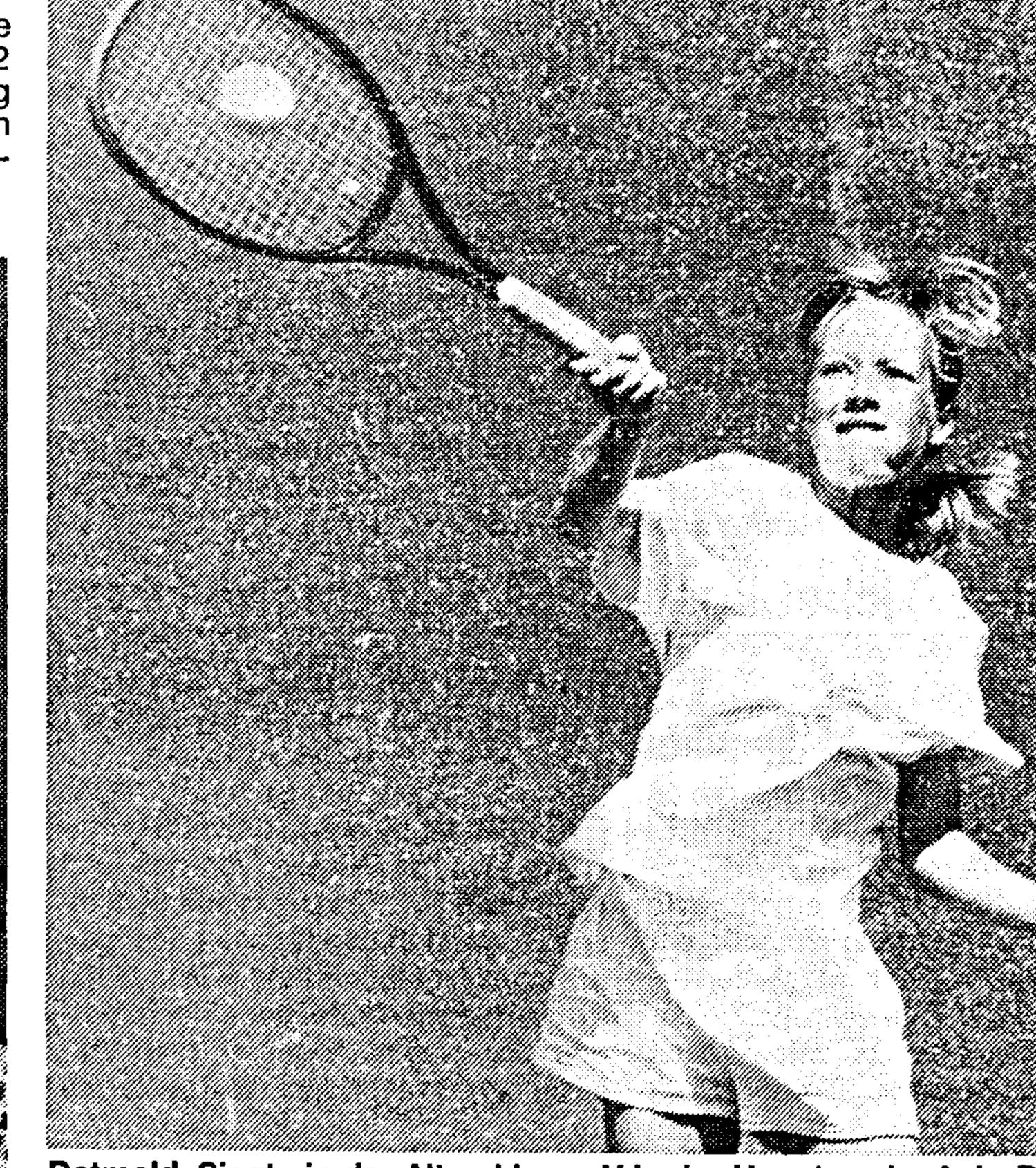
Wie so oft in derlei Fällen, ließ es sich die sportliche Prominenz nicht nehmen, ihre Aufwartung zu machen. Lothar Könemann vergab im Namen des Regierungspräsidenten Walter Stich den vom nordrhein-westfälischen Kultusminister gestifteten Pokal an Dominik Meffert, der mit nur zwei während der gesamten Turniertage verlorenen Sätzen (6:4/4:6/4:6 im Finale) "lediglich" den zweiten Platz be-

Die Siegerehrung nahmen Harry Hinz als Vizepräsident des Deutschen Tennis-Bundes und gleichzeitig DTB-Jugendwart, Rolf Kreutz, Präsident des westfälischen Tennisverbandes, Dr. Alexander Graudenz als Vorsitzender des lippischen Tenniskreises sowie Turnierleiter Günther Berwinkel, Vorsitzender des TC Detmold, vor. Der Dank geht an alle Helfer und Helferinnen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Unterschiedliches Organisationsgeschick bei der Vielzahl der Veranstaltungsorte blieb allerdings nicht unentdeckt.

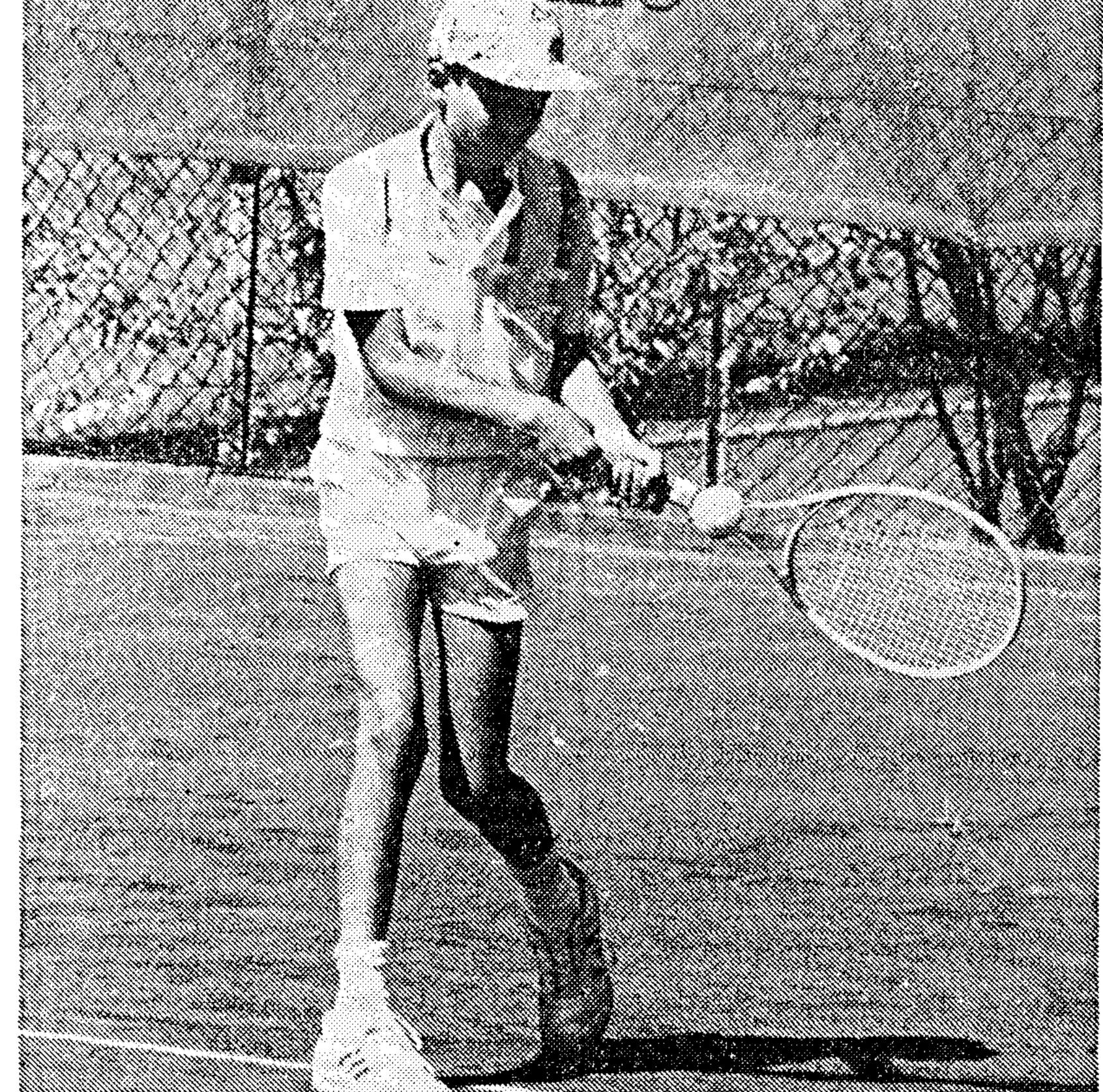
Bleibt ein Nachtrag zum Abschneiden der lippischen Teilnehmer (die LZ

Detmold. Vor den Finalspielen zeigten sich die Endspielteilnehmer im Rahmen des 15. nationalen Tennis-Jüngstenturniers zuversichtlich. (Foto: Woga)

berichtete jeweils aktuell): Louis-Ferdinand Schmedding vom TC Lage setzte sich am ersten Tag mit 9:2 gegen Bastian Dahlke aus Wolfsburg durch, mußte aber im ersten Match der Hauptrunde ein 2:6/4:6 gegen Enrico Raia (Freiburg) hinnehmen.



Detmold. Siegte in der Altersklasse V in der Hauptrunde: Anja Bayer aus Schwäbisch Hall.



Detmold. Reiste mit einem zweiten Platz bei der AK V in der Hauptrunde zurück nach Mayen: Dominik Meffert. (Foto: Woga)



Detmold. Timo Volmer aus Berlin landete in der Altersklasse V in der Pokalrunde auf dem zweiten Platz. (Foto: Woga)

Sulling Till.

Sportfest FC Fortuna Schlangen Heute, Montag, 18.30 Uhr: SC Rolf-Bad Lippspringe (AH-Pokalspiel), 19.30 Uhr: SV Gadderbaum - TSV Sabbenhausen (Halbfinale im /

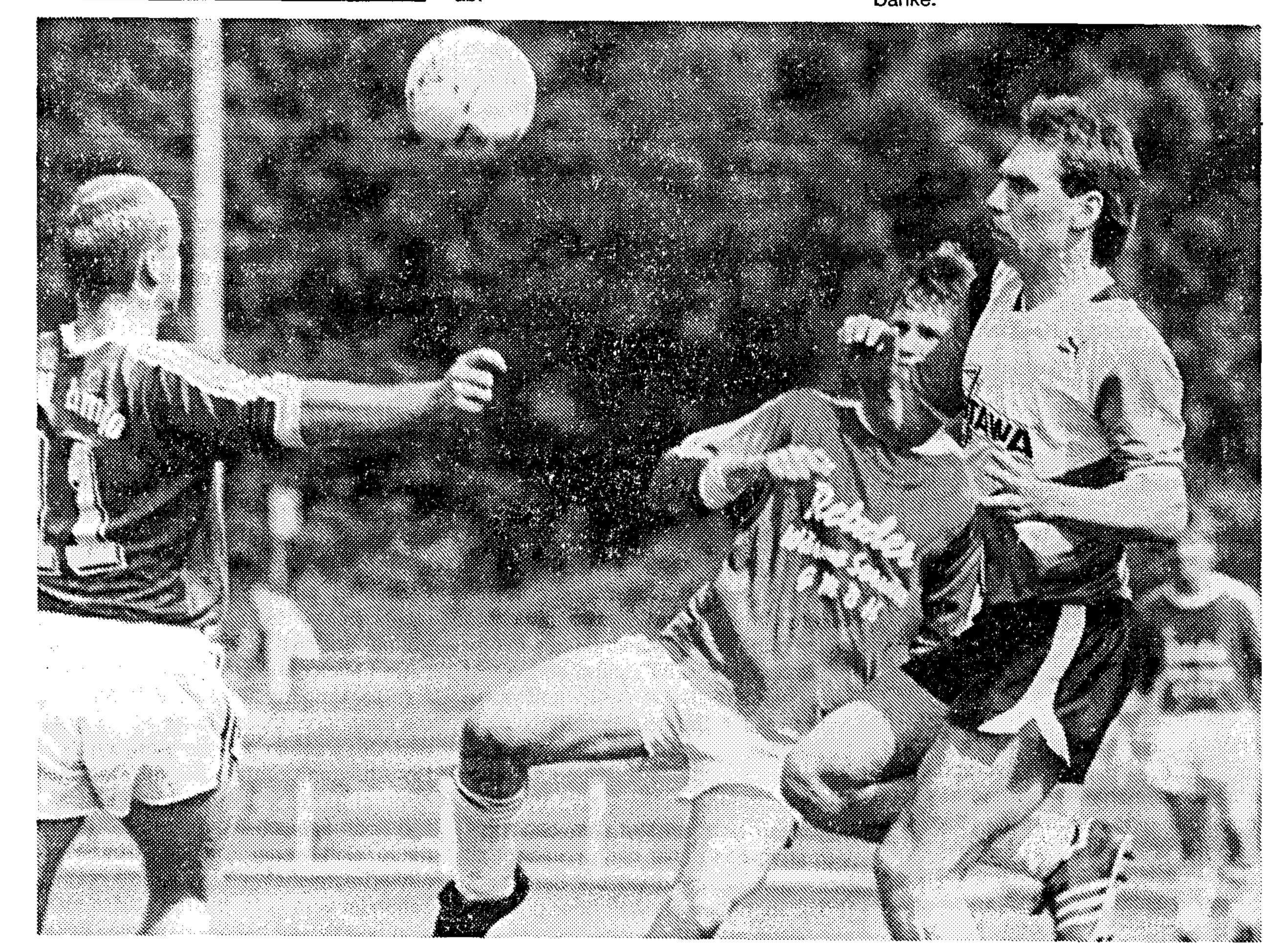
Landesliga-Bezirksliga-Pokalturnier).

Remen/Neuronantenantenantenanten

SV Bentorf gewann ein Fußball-Testspiel gegen TBV Lemgo II mit 4:1. Frank Viole, Arnd Bilke sowie nach dem Wechsel Julius Kraft per Foulelfmeter und Ralf Arning markierten die Bentorfer Treffer, Mario Krückeberg schwächte zwischenzeitlich zum 1:3

TuS Eichholz-R. sucht Gegner für die zweite und dritte Fußball-Mannschaft, Tel. (05231) 58304 (Pelz, ab 18 Uhr).

Grüße aus dem Ferienlager in Landenhausen erreichten uns von den Teilnehmern aus den beiden lippischen FuL-Kreisen.



TBV Lemgo bezwang den Verbandsligisten Fichte Bielefeld mit 1:0

jh. Lemgo. Das war wieder der "alte" TBV Lemgo. Mit bewährtem Spielerkader (als einziger Neuling bekam nur Verteidiger Thorsten Hübner in der Anfangsformation knüpfte der lippische Landesligist an vergangene Erfolge an. Das Tor des Tages zum 1:0-Erfolg über den Verbandsligisten SV Fichte 06/07 Bielefeld (ohne Johannfunke und Türke) fiel erst in der 88. Minute. Der nach einer Stunde für Murat Ozen eingewechselte Mario Krückeberg war aus der Drehung erfolgreich. Zuvor hatte Spielführer Axel Wollbrink gleich

hochkarätige Einschußchancen ausgelassen.

Trainer Uwe Eberhard konnte im dritten Testspiel sowohl im spielerischen als auch im konditionellen Bereich eine deutliche Steigerung registrieren. Effektiv agierte als Verteidiger Michael Höner Während von den eigenen Nachwuchskräften im Verlaufe des Spiels auch Arno Steineke (ab 46. Minute für Hübner) und Marco Wattenberg (ab 70. für Wirsching) ihr Können unter Beweis stellen durften, schmorten sowohl Peter Tonn als auch die beiden Bielefelder Nach-

wuchskicker Dirk Führing und Marko Sundermann mangels Freigabe auf der harten Ersatzbank. Besonders die Gespräche mit dem Oberligisten TuS Paderborn-Neuhaus gestalten sich schwierig. Die für Lemgoer Verhältnisse utopische Ablöseforderung für "Heimkehrer" Peter Tonn soll sich deutlich im fünfstelligen Bereich be-

wegen! Unser Bild zeigt links Michael Giesler und Volker Sasse (Mitte) bei einem Dreikampf mit Udo Stock.

Das Sportfest des FC Fortuna Schlangen ist glänzend angelaufen. Im Landesliga-Bezirksliga-Turnier setzte sich FC Fortuna Schlangen mit 3:1 gegen BV Bad Lippspringe durch. Die FC-Treffer markierten Douglas Vucadinovic und zweimal Holm Hänsgen bei einem Gegentor von Andreas Holz. Mit 5:1 gab SV Gadderbaum dem BSV Heidenoldendorf das Nachsehen. In einem weiteren Match dieser Runde gewann TSV Sabbenhausen durch ein Heptner-Tor 1:0 gegen SV Marienloh. Im Sennerandpokal bezwang TuS Horn-Bad Meinberg II SV Wewer 1:0, und FCE Augustdorf kam zu einem 6:5 nach Elfmeterschießen gegen BV Bad Lippspringe II. Das erste AH-Pokalspiel sah FC Fortuna Schlangen mit 6:5 nach Elfmeterschießen gegen TSV Kohlstädt vorn.

Die Geschäftsstelle des Kreissportbundes Lippe einschließlich des Jugendferienwerks und des Bildungswerks bleibt vom 1. bis 29. August donnerstags nachmittag geschlossen. Öffnungszeiten: Montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr.

BSV Leese lädt ein zur Halbjahresversammlung am Donnerstag, 8. August, um 20.30 Uhr ins Vereinslokal.

SV Steinheim sucht für die erste Fußballmannschaft Gegner am 17 und 20. August, Tel. (05284) 484 (Null).

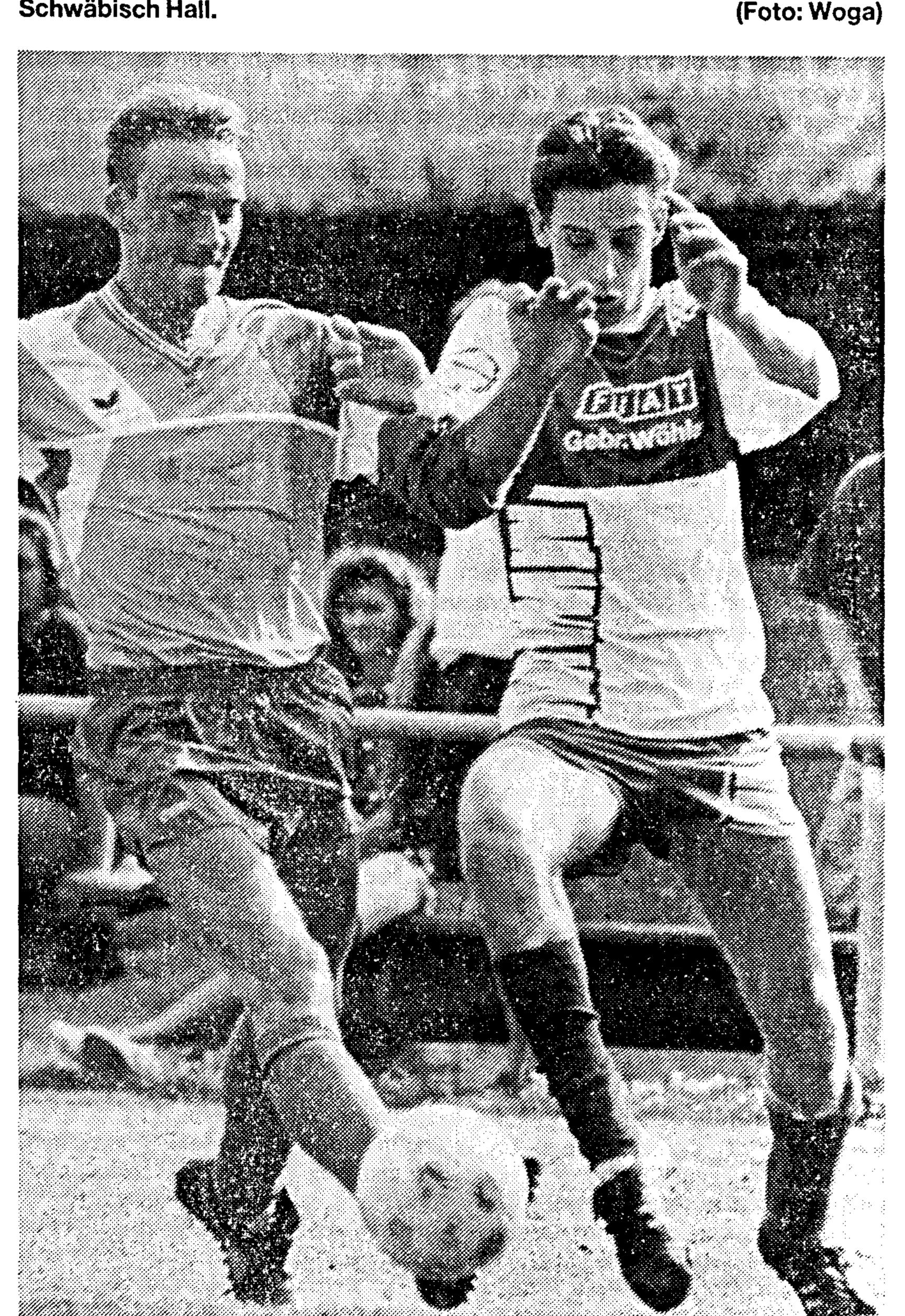
Die erste Fußballmannschaft des TV Reelkirchen sucht für Freitag, 2. August, einen Testgegner (auswärts), Tel. (05235) 8264 (Martin Fuchs).

Fußball-Bezirksligist TSV Lothe sucht für Donnerstag, 1. August, einen Heimspielgegner, Tel. (05233) 7145 (Schröder).

In einem Fußball-Testspiel setzte sich VfB Bielefeld gegen SC Salzuflen mit 6:5 durch. Die Salzufler Treffer markierten Norbert Hinzmann (2), Jens Carli und Mathias Dietrich per Elfmeter. TSG Holzhausen-S. erwartet am Donnerstag, 1. August, um 19 Uhr im Lohfeld SC Bad Salzuflen. An der Salzufler Waldstraße gastiert am Samstag, 3. August, um 15 Uhr TSV Schwalenberg zu einem Freundschaftsspiel beim SC Bad Salzuflen.

"Sonnige" Grüße aus dem verträumten Kas an der türkischen Ägäis-Küste erreichten uns von den Sportkameraden Holle, Kordetzki, Meier und Yilmaz von SuS Pivitsheide, die auf diesem Weg die erste SuS-Mannschaft herzlich grüßen.

Im Kampf um den Fritz-Winter-Pokal in Stemmen gab es folgende Ergebnisse: Krankenhagen - Laßbruch 2:1, Silixen -Stemmen-V. 1:3, Möllenbeck – Kalldorf 0:1, Kükenbruch - Asmissen/Nalhof 1:4. Nunmehr stehen sich am Mittwoch, 31. August, um 18 Uhr im Halbfinale Krankenhagen und Stemmen-V. sowie um 19.15 Uhr Kalldorf und Asmissen/Nalhof gegenüber. Das Finale steigt am Sonntag, 4. August, um 16 Uhr in Stemmen.



Kotrainer führte Lockhausen zum Sieg

jh. Bad Salzuflen-Lockhausen. Den ersten Sieg der noch ganz frischen Saison 91/92 fuhr Bezirksligist TuS Lockhausen ohne seinen Trainer ein. Peter Rottmann befand sich noch im Urlaub an der Ostsee, als der überragende Torhüter Martin Tonn und seine Vorderleute auf dem "Sepp" den Bielefelder Bezirksligaaufsteiger SC Bielefeld mit 2:1 (0:0) bezwangen.

Kotrainer Władimir Odnaboczka mußte zwar auf Carsten Ober Ralf Sundermann, Oliver Koller Nasco Gicevic, die Kollmeier Zwillinge und Michael Pätz verzichten, konnte sich dafür aber von den beiden Neuzugängen Cord Eickmeier (SC Salzuflen) und Frank Trapphöner (TuS Brake-B.) einen ersten Eindruck ver-

schaffen. Eine schöne Vorarbeit von Andreas

Millkuhn schloß Nico Neumann nach 55 Minuten mit dem 1:0 ab. Fünf Minuten später pfiff Schiedsrichter Stoffregen Routinier Erich Gnade einen Vorteil ab. Den statt dessen verhängten Strafstoß verwandelte der zuvor von Torhüter Ralf Schröder gefoulte Nico Neumann zum 2:0. Während die Lockhauser nach nur drei Trainingseinheiten fortan die Kräfte verließen, konnten die Gäste nur eine von mehreren guten Möglichkeiten nutzen. Michael Kraut verkurzte mit einem wuchtigen Kopfstoß zum 1:2 (75.). Ein weiterer Test für die Westlipper steht am kommenden Mittwoch, 31. Juli, an, wenn um 19 Uhr DSC Arminia Bielefeld II seine Visitenkarte auf dem Sepp abgibt.

Unser Bild zeigt Andreas Millkuhn (rechts) im Zweikampf mit einem Bie-(Foto: jh)